

Liebe Schulkinder!

Nur noch ein paar Tage, und das Schuljahr 2024/2025 ist zu Ende. Die Sommerferien werden von Euch schon sehnlichst erwartet. Und ihr habt hart gearbeitet, jetzt habt ihr Euch eine Pause verdient!



Wir Verkehrshelfer sind ganz schön stolz auf Euch, denn wir haben gesehen, dass auch die Erstklässler schon fast alles richtig machen, wenn man eine Straße sicher überqueren möchte. Die „Links – Rechts – Links“ Regel können einige von Euch schon allein befolgen. Das ist eine großartige Leistung! Bitte nehmt auch Eure kleineren Geschwister oder Freunde mal zur Seite, und zeigt Ihnen, wie man sicher die Straße überqueren kann. Sowas kann man auch auf dem Spielplatz oder im Garten üben.

Wir finden es auch echt super, dass ihr mit uns manchmal erst einmal am Bordstein stehen bleibt, und den Verkehr vorbeifahren lasst. Denn Ihr wisst genau: die Autos sind sowieso stärker, die lassen wir besser erst mal durchfahren. Wenn die Autos weg sind, könnt ihr sicher über die Straße gehen.

Wir freuen uns morgens auf Euch, und der ein- oder andere freut sich auch auf uns, wir werden ganz oft sehr freundlich angelächelt. Das tut gut! Vielen lieben Dank für Euer Lächeln.

Aber auch wenn wir einmal nicht da sind, dann denkt an das, was Ihr gelernt habt: Seid aufmerksam, nicht verträumt. Bleibt lieber erst mal stehen und schaut Euch den Verkehr an.

Rückblick: Eure Schulaktion zur Bewegungsförderung



Die Aktion der Grundschule ist wieder einmal gut gelungen! Super toll, dass so viele Kinder und Eltern bei der Aktion fleißig mitgemacht haben!

Bewegung und frische Luft, das macht fit. Außerdem ist der Schulweg zu Fuß viel interessanter als im Bus oder im Auto. Holt ihr Eure Freundinnen und Freunde vor der Schule ab, oder trifft ihr Euch an einem bestimmten Punkt? Egal – gemeinsam zur Schule gehen macht Spaß!

Danke für's Mitmachen!

Und nun: schöne Ferien und bis zum nächsten Schuljahr!

Eure Verkehrshelferlein



Liebe Eltern, Geschwister, Angehörige und Anwohner!

Morgens im Dörfli...

... wird es zwischen 7 Uhr und 8 Uhr auf der Hauptstraße voller. Denn dann fahren viele Anwohner zur Arbeit. Es kommen Dienstleister ins Dorf. Oder es werden Baustellen eröffnet/ geschlossen. Ungünstige Tage für Elterntaxis sind zudem donnerstags und freitags, wenn auch noch Müllfahrzeuge zeitgleich im Ort verkehren.

Rückblickend auf das Schuljahr kann von uns festgestellt werden, dass es deutlich weniger Elterntaxis gab, als in den Jahren zuvor. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Euch allen bedanken! Das ist ein wertvoller Beitrag zur Sicherung des Schulwegs.

Wenn mal das Elterntaxi doch mal nötig ist...

... bitten wir um Eure Mitwirkung: Lasst Eure Kids besser nicht in der Jahnstraße aussteigen, sondern schon weit vorher. Es gibt die Empfehlung, die Kids am **Schützenplatz** oder auch am **Kastanienbaum** (Kreuzung Mülheimer Straße/ Am Wachbaum) aussteigen zu lassen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Ihr Eltern könnt viel schneller zur Arbeit oder zurück nach Hause fahren. Und der Schulweg direkt vor der Schule ist nicht so stark frequentiert, und damit viel besser zu überschauen.

Davon ausgenommen sind natürlich immer die Elterntaxis kranker oder behinderter Kinder.

*** AKTUELL *** AKTUELL *** AKTUELL *** AKTUELL *** AKTUELL *** AKTUELL *** AKTUELL ***



Ehrenamtliche Mitarbeit als Verkehrshelfer

Aktuell sind wir viel **zu wenige Verkehrshelfer**, es ist nicht möglich, jeden Morgen jemanden vor Ort zu haben. Wir brauchen daher dringendst Unterstützung.

Deshalb möchten wir gern auch Euch alle ansprechen:



könntet Ihr Euch vorstellen, morgens zwischen 7:10 – 7:40 Uhr und hier vor der Schule in die Sicherheit unserer Kinder zu investieren?

Ihr alle könntet den Kindern und uns helfen!

- ✓ Anwohner, die morgens 30 Minuten Zeit investieren könnten
- ✓ Rüstige Großeltern, die Zeit hätten und ab und zu mal mithelfen wollen
- ✓ Ältere Geschwister, die nicht jeden Morgen zur Schule/ Ausbildungsstelle/ Uni müssen
- ✓ Eltern, die sowieso ein Kind bringen müssen

Ihr würdet von Frau Weber/ Polizeihauptkommissarin Kreis Euskirchen oder von Steffi Schimmelpfennig als Verkehrshelfer*in in Zusammenarbeit mit der Polizei ausgebildet.

Anmeldung zur Ausbildung (Dauer ca. 1 Std.) Steffi Schimmelpfennig
WhatsApp Nr. 0151 16595328 oder Email: stefanie.schimmelpfennig@t-online.de



Und das sind Eure aktuellen Verkehrshelferlein in Wichterich:

Sylvia Engels, Maren Zellin, Christine Trösch, Nadine Konrad, Olga Koch, Katrin Wahlen, Melanie Engemann, Marni Schimmelpfennig, Michael Schmall, Roger Trösch, Peter Engemann, Karsten Schimmelpfennig und meine Wenigkeit.

Ganz tolle Sommerferien von uns allen! Eure Steffi Schimmelpfennig